

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**



**Reinigung und Pflege
in Küche und Bad**



Inhalt

Allgemeines	4
Armaturen und Garnituren	5
Keramik	6
Emaillierungen	7
Edelstahl/Chromstahl	8
Glas/Spiegel	9
Naturstein	10
Kunststein	11
Mineralwerkstoffe	12
Kunststoffe	13
Holz	14
Keramikplatten/dauerelastische Fugen	15

Wir danken Allpura, dem Verband Schweizer Reinigungs-
Unternehmen, für die fachliche Unterstützung.

Allpura

Verband Schweizer Reinigungs-Unternehmen.
Association des entreprises suisses en nettoyage.
Associazione delle imprese svizzere di pulizia.

Vorwort

Mit grosser Sorgfalt haben wir die gewünschten Apparate und Armaturen in Ihrer Küche, im Bad und WC installiert.

Die verschiedenen Apparate und Armaturen bestehen aus unterschiedlichsten Werkstoffen, welche ganz spezifische Anforderungen an Reinigung und Pflege stellen.

Bei richtiger Nutzung, Reinigung und Pflege werden sie Ihnen jahrelang Freude bereiten und in gutem, funktionstüchtigem Zustand ihren Dienst versehen.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für Unterhaltsarbeiten, die vom Fachmann ausgeführt werden sollen, jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Vergnügen in Ihrem persönlichen Feinschmecker- und Wellnessbereich.

Ihre Sanitärunternehmung

Allgemeines

Die richtige Pflege und Reinigung ist das A und O, wenn es in Küche und Bad glänzen soll. Für die vielen verschiedenen Materialien, die bei den Apparaten und Armaturen verwendet wurden, gibt es gemeinsame Grundregeln, aber auch material-spezifische Anforderungen an Reinigung und Pflege. Beachten Sie bitte immer auch die Anleitungen der Hersteller.

Verwenden Sie möglichst umwelt-verträgliche Produkte. Dosieren Sie Wasch- und Reinigungsmittel gemäss der Wasserhärte in Ihrem Versorgungsgebiet. Diese ist unter www.trinkwasser.ch abrufbar oder kann bei Ihrer Gemeinde erfragt werden. Selten benutzte Apparate sollten wöchentlich durchgespült werden, um die Wassererneuerung zu gewährleisten.



Tip

Das Verwenden von verschieden-farbigem Reinigungstüchern in unterschiedlichen Bereichen gewährleistet die Hygiene bei der Reinigung, z. B. rot für das WC und die nähere Umgebung, gelb für Waschbecken, Dusche, Badewanne, grün für Armaturen und Garnituren, blau für Glas und Spiegel.

Glanz und Sauberkeit in Bad und Küche setzen eine regelmässige Reinigung voraus.

Grundsätzlich sollten verschüttete Substanzen und andere Verunreinigungen sofort beseitigt werden, da durch eine längere Einwirkzeit der Reinigungsaufwand stark erhöht oder sogar die Oberfläche beschädigt werden kann.

Reinigen Sie Apparate und Armaturen regelmässig mit einem geeigneten Reinigungsmittel. Spülen Sie mit klarem, kaltem Wasser gut nach und trocknen Sie die Oberflächen mit einem weichen Reinigungstuch nach. Sprühen Sie das Reinigungsmittel bei Kombinationen von verschiedenen Oberflächenmaterialien nicht direkt auf die zu reinigende Fläche, sondern geben Sie es auf ein Reinigungstuch.

Verzichten Sie generell auf scheuernde Mittel und Schwämme. Diese können die glatte, intakte Oberfläche irreparabel beschädigen. Spülen Sie verwendete Tücher, Schwämme u. Ä. während der Reinigung regelmässig aus, um Kratzer durch harte Schmutzpartikel zu vermeiden.

Verwenden Sie Entkalkungsmittel nur wenn nötig und immer auf kalten Oberflächen. Spülen Sie diese nach der Einwirkzeit mit viel klarem, kaltem Wasser rückstandsfrei ab. Nie Reinigungsmittel mischen.

Beim Verwenden von Reinigungstüchern und -mitteln müssen die Herstellerangaben in Bezug auf den Einsatzbereich der Produkte und auf das Gefahrenpotenzial (z. B. Dämpfe) geprüft werden. Verwenden Sie allenfalls Gummihandschuhe.

Die Abläufe/Überläufe von Dusche, Badewanne und Waschbecken müssen regelmässig von Verunreinigungen (v. a. Haaren) befreit werden. Ein Durchspülen mit der Brause nach dem Entfernen von Feststoffen verbessert den Reinigungseffekt zusätzlich.

Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen durch Kratzer und Schläge. Lassen Sie defekte oder undichte Apparate und Armaturen so bald als möglich reparieren. Tropfendes Wasser hinterlässt schwer zu beseitigende Kalkspuren, beschädigt feuchtigkeitsempfindliche Materialien und führt zu Wasser- und Energieverlusten.

Für die Pflege Ihrer Haushaltgeräte wie Waschmaschine, Tumbler, Geschirrspüler, Steamer usw. beachten Sie bitte die Herstellerangaben.

Armaturen und Garnituren

Armaturen und Garnituren sind mehrheitlich aus Messing und weisen meist eine Oberflächenbeschichtung aus Chrom, seltener eine Farbbeschichtung auf. Immer öfter werden Armaturen und Garnituren aus Edelstahl gefertigt. Sie sind leicht zu reinigen, die Kratzfestigkeit ist jedoch beschränkt.

Mischdüsen und Duschbrausen

Mischdüsen zur Reinigung von der Armatur demontieren und in ihre Bestandteile zerlegen. Restwasser aus dem Auslaufsieb entfernen. Alle Teile mit Kalkanhaftungen in einem kleinen Behälter mit Entkalkungsmittel einlegen, bis sich die Kalkrückstände aufgelöst haben. Keine Gummidichtungen einlegen. Danach die Teile mit klarem, kaltem Wasser spülen.

Duschbrausen neuer Bauart sind meist mit flexiblen Antikalk-Noppen versehen. Der Kalk auf den Noppen lässt sich mit dem Daumen zerbröseln und ist danach leicht abzuwaschen. Brausen älterer Bauart können wie Mischdüsen entkalkt werden.

Durch regelmässiges Reinigen und Entkalken der Brause kann die Verkeimung am Austritt minimiert werden.

Reinigung und Pflege

Armaturen in kaltem Zustand (Zimmertemperatur) reinigen.

Vor allem auf der Unterseite von Armaturen und Garnituren bildet sich fest haftender Kalk- oder Seifenbelag. Armaturen und Garnituren möglichst täglich mit feuchtem Reinigungstuch reinigen, mit kaltem Wasser abspülen und anschliessend mit einem weichen, sauberen Tuch nachtrocknen. Störende Ablagerungen werden dadurch weitgehend vermieden.

Bei leichten Verschmutzungen Armaturen und Garnituren nur mit einem milden Reinigungsmittel reinigen, mit klarem, kaltem Wasser nachspülen und mit einem weichen Tuch trocknen und nachpolieren.

Bei starker Verschmutzung das Reinigungs- oder Entkalkungsmittel nicht direkt auf die Armatur verteilen oder aufsprühen, sondern mit einem Reinigungstuch auftragen, kurz einwirken lassen und danach unbedingt rückstandsfrei mit kaltem Wasser abspülen. Durch regelmässiges Reinigen und Entkalken des Auslaufsiebs und des Ablaufstopfens kann die Verkeimung minimiert werden.

Verwenden Sie keine scheuernden, kratzenden Schwämme oder Mikrofasertücher.

Verwenden Sie Entkalkungsmittel nie mit heissem Wasser oder auf heissen Oberflächen, da diese andernfalls beschädigt werden könnten. Reinigungslappen nicht über die Armatur hängen, da dies die Oberfläche angreifen kann.

